

# Antrag auf Zuteilung eines Kurzzeitkennzeichens

für Probe- oder Überführungsfahrten gem. § 16a FZV

## Angaben zum Antragsteller:

Vor- und Zuname / Firma	bei natürlichen Personen: Geburtstag / -ort
Hauptwohnsitz oder Firmensitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)	
Standort des Fahrzeugs (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)	

## Angaben zum Fahrzeug und zur Versicherung:

Fahrzeugart	Hersteller	Fahrzeug-Ident.-Nr.
Kennzeichen (entfällt bei Neufahrzeug)	Fälligkeit der nächsten Hauptuntersuchung / SP	eVB-Nr.

## Angaben zum Bedarf (Verwendungszweck) des Kurzzeitkennzeichens:

<input type="checkbox"/> Überführungsfahrt	von	nach
<input type="checkbox"/> Probefahrt	Anlass	

Folgendes ist mir bekannt:

- Das Kurzzeitkennzeichen ist befristet und nur für das im Fahrzeugschein beschriebene Fahrzeug gültig.
- Ist im Fahrzeugschein eine Beschränkung vermerkt, darf das Kurzzeitkennzeichen nur in diesem eingeschränkten Umfang benutzt werden. Wenn keine Einschränkung eingetragen ist, sind nur Probe- und Überführungsfahrten zulässig.
- Das Kurzzeitkennzeichen gilt grundsätzlich nur für Fahrten innerhalb der Bundesrepublik Deutschland. Ausländische Staaten – auch innerhalb der EU – müssen das Kurzzeitkennzeichen nicht anerkennen.
- Ein Kurzzeitkennzeichen darf nicht benutzt werden, um ein Fahrzeug nach Deutschland einzuführen.

Ich versichere, dass meine Angaben den Tatsachen entsprechen.

\_\_\_\_\_  
**Ort / Datum**

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift des Antragstellers**

- Ausweis des Antragstellers beifügen

---

**Vollmacht** zur Beantragung/Entgegennahme des Kurzzeitkennzeichens wird hiermit bevollmächtigt:

Angaben zum Bevollmächtigten:

Name	Vorname	Anschrift
------	---------	-----------

Ablehnungsgründe, wie Steuer- oder Gebührenrückstände, dürfen mitgeteilt werden.

\_\_\_\_\_  
**Ort / Datum**

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift des Antragstellers**

- Ausweis des Bevollmächtigten beifügen